



Prüflabor für Filtermaterialien und Filterelemente im
 Institut für Arbeitsschutz der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung e. V.
 Alte Heerstraße 111
 D-53757 Sankt Augustin

P R Ü F A N T R A G

zur Prüfung von Filtern für die Verwendung in staubbeseitigenden Maschinen und Geräten unter Berücksichtigung der IFA-Grundsätze zur Prüfung von Filtern für die Verwendung in staubbeseitigenden Maschinen und Geräten (GS-IFA-M23).

Antragsteller <small>(komplette Adresse):</small>		Ort + Datum der Antragstellung	
Sachbearbeiter:		Telefon:	

1. Allgemeine Angaben

1.1 Hersteller <small>(Name und komplette Adresse)</small>	
1.2 Typbezeichnung des Filtermaterial/ Filterelement	
1.3 Fertigungsstätte Filtermaterial <small>(komplette Adresse)</small>	
nur bei Staubklasse H: 1.4 Fertigungsstätte Filterelement <small>(komplette Adresse)</small>	
1.5 Angabe der Email Adresse für die Rechnung:	

2. Prüfung gemäß DIN EN 60335-2-69:

2.1 Art der Prüfung

- a) Baumusterprüfung (ehemals Typprüfung) Baumuster
- b) Verlängerung der Gültigkeitsdauer
des Prüfzeugnisses Nr.: >> Verlängerung

2.2 Prüfung nach DIN EN 60335-2-69 Anhang AA, Ausgabe 07/2015

- a) Staubklasse L/M nach Abschnitt 22.AA.201.1 L/M
- b) Staubklasse H nach Abschnitt 22.AA.201.2 H

2.3 Filterflächenbelastung: m³/(m²·h)

3. Angaben zum Filtermaterial

3.1 Typbezeichnung des Filtermaterials:		
3.2 Typidentische Kennzeichnung:		
3.3 Bauart:		
3.4 Materialart:		
3.5 Farbe:		
3.6 Herstellungsdatum des Filtermaterial (MMJJJJ)		
3.7 Flächengewicht (g/m ²):		
3.8 Luftdurchlässigkeit bei einem Differenzdruck von 200 Pa:		m ³ /(m ² ·h)
3.9 Anströmseite (eindeutige Angabe):		

4. Zusätzliche Angaben zu Filterelementen (nur Staubklasse H)

4.1 Typ-/Artikelbezeichnung:			
4.2 Typidentische Kennzeichnung:			
4.3 Abmessungen			
4.3.1 Filterelement kastenförmig:	Länge		mm
	Breite		mm
	Tiefe		mm
4.3.2 Filterelement zylindrisch:	Höhe		mm
	D _a		mm
	D _i		mm
4.4 Aufbau des Filterelements			
4.4.1 Anordnung des Filtermaterials:			
4.4.2 Rahmenmaterial:			
4.4.3 Vergussmasse:			
4.4.4 Abstandhalter:			
4.4.5 Dichtung:			
4.5 Anströmrichtung:			
4.6 Effektive Filterfläche:			m ²
4.7 Nennvolumenstrom (Staubklasse H):			m ³ /h
4.8 Druckdifferenz bei 200 m ³ /(m ² ·h):			Pa
4.9 Maximal zulässige Druckdifferenz:			Pa
4.10 Herstellungsmonat -und Jahr des Filterelements:			
4.11 Baumusterbeschreibung und Konstruktionszeichnung sind beigefügt.			<input type="checkbox"/> Ja

5. Bestätigung

5.1 Das eingesandte Filtermaterial/Filterelement ist mit dem Serienprodukt identisch.

JA NEIN

5.2 Das eingesandte Filtermaterial/Filterelement wurde der laufenden Produktion entnommen.

JA NEIN

5.3 Das zur Prüfzeugnis-Gültigkeitsverlängerung eingesandte Filtermaterial/Filterelement ist gegenüber der Erstprüfung bzgl. Material und Herstellung unverändert.

JA NEIN

5.4 Prüflinge gleicher Typbezeichnung wurden bereits geprüft.

JA NEIN

Prüfzeugnisnummer:

- 5.5 Die Typbezeichnung und die typidentische Kennzeichnung werden ausschließlich für dieses Produkt verwendet.
- 5.6. Das zur Prüfung eingereichte Produkt ist unter dieser Bezeichnung bei keiner anderer Prüfstelle zur Prüfung eingereicht
- 5.7 Die Herstellung in gleichbleibender Qualität und fortlaufende Qualitätskontrollen sind gewährleistet.
- 5.8 Die Prüf- und Zertifizierungsordnung "DGUV Test Prüf- und Zertifizierungsordnung - Teil 1: Zertifizierung von Produkten, Prozessen und Qualitätsmanagementsystemen" und die "Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Verträge der Prüf- und Zertifizierungsstellen im DGUV Test für die Prüfung/Zertifizierung von Produkten, QM-Systemen und Prozessen" werden anerkannt.
- 5.9 Die Prüfstelle behält sich vor, anderen Prüfstellen und Arbeitskreisen der Unfallversicherungsträger die Prüfergebnisse zur internen Information zur Verfügung zu stellen und Positivlisten zu veröffentlichen.
- 5.10 Die Prüfobjekte werden der Prüfstelle frei Haus zugestellt.
- 5.11 Die Prüfobjekte verbleiben bei der Prüfstelle.

6. Prüfauftragsannahme

Nicht vollständig ausgefüllte Prüfanträge können nicht bearbeitet werden, bzw. führen zu Verzögerungen.

Vom Antragsteller vorgegebene Prüfabschlusstermine sind für die Prüfstelle nicht verbindlich.

Der Antrag muss leserlich, vollständig und korrekt ausgefüllt sein, sowie mit einem Firmenstempel und handschriftlicher Unterschrift des Antragstellers versehen sein und gilt in dieser Form damit als erteilter Auftrag.

Nach Erhalt eines vollständig ausgefüllten Prüfantrags prüft die DGUV Test diesen und nimmt den Auftrag an, behält sich aber vor, diesen, gegebenenfalls ohne Angabe von Gründen, abzulehnen.

Unterschrift und Firmenstempel

Anlagen:

Filtermaterialproben im Format DIN A4 (mindestens zehn Proben)

Zusätzlich bei Prüfungen Staubklasse "H":

Filterelemente (mindestens ein Filterelement)

Baumusterbeschreibung des Filterelements

Konstruktionszeichnung des Filterelements

Anschlussvorrichtung (Adapter)

IFA Institut für Arbeitsschutz Alte Heerstr. 111 53757 Sankt Augustin	Telefon: +4930 13001 3602	Ust-ID-Nr. DE 123382489	Commerzbank AG Bonn
www.dguv.de/ifa	E-Mail: sekretariat-ifa-A6@dguv.de	Steuer-Nr. 222/57 51/0325	Konto Nr.: 333 3200 00
			BLZ 380 400 07
			IBAN DE27 3804 0007 0333 3200 00
			BIC COBADEFFXXX